

Klar erkennbarer Formanstieg unserer D2

Zum zweiten Rückrundenspiel erwartete unsere D2 mit Rot-Weiß Alsleben zwar den Letzten unserer Staffel, der aber ganz sich unter Wert zurzeit dort steht. Immerhin konnte unser Gegner die Jungs von Rotation, mit denen wir so gar nicht zurechtgekommen sind, mit einem 5:1 vom Platz schicken. Und auch unserer Mannschaft bereiteten die Alsleber, zumindest in der ersten Viertelstunde des Hinspiels, arge Probleme und hätten gut 2 oder 3:0 führen können.

Das sollte nun an diesem Wochenende nicht passieren und dafür scheint das Trainerteam in der Spielvorbereitung auch die richtigen Worte gefunden und im Training die richtigen Schlussfolgerungen aus dem Rotation-Spiel gezogen zu haben. Entsprechend von der ersten Minute an gingen unsere Jungs konzentriert zu Werke. Nachdem sie sich sofort mit gutem Spiel über Außen dem Tor annäherten, war es dann Oskar, der in der 4. Spielminute unser Team in Führung brachte - mit kurzem Haken, den Ball auf links - Abschluss und das Spielgerät zappelte im langen Eck. Die D2 versuchte nun nachzulegen, aber Alsleben wehrte sich noch gut und nahm Anlauf zu gefährlichen Kontern, vor allem über ihren Kapitän Marlon Bega, der allerdings nicht nur durch sein gutes Können auffiel. Doch die Einheitabwehr um Davin, Dominik und Fernando stand sicher. In der 9. Spielminute fasste sich Timon Schreier, den man sich aus der spielfreien D1 dazu geholt hatte, um der Körperlichkeit der Gäste etwas entgegenzusetzen, ein Herz und versenkte den Ball via Sonntagsschuss aus der Distanz zum 2:0 im Winkel.

Doch Alsleben blieb dran und nutzte eine Phase im Einheitspiel, in der die Konzentration etwas abhanden kam. Die Folge war der Anschlusstreffer durch Finn Oehse (22.) und sogar der Ausgleich wäre möglich gewesen. Jetzt merkten die Einheitspieler aber, dass sie wieder mehr tun müssen und so schossen sie, zum Teil nach guten Spielzügen, durch Omar (25.) und zweimal durch Yousyf (28. u. 30.) bis zur Pause eine beruhigende 5:1 Führung heraus.

Nach Wiederanpfiff zur zweiten Halbzeit taten sich die Einheitkicker zunächst recht schwer, Passspiel war wieder etwas unkonzentriert und im Mittelfeld funktionierte auch nicht alles. So konnte Alsleben auch wieder gut mitspielen, ein weiterer Erfolg blieb dem Gegner aber versagt. Als der Schiedsrichter in der 41. Spielminute einen Strafstoß gegen die Gäste verhängte, er hatte wohl ein Handspiel gesehen, ließ sich Niklas die Chance nicht entgehen und verwandelte den Neuner sicher zum 6:1.

Jetzt machten sich unsere Jungs wieder ans Toreschießen. Wenn mir in der ersten Hälfte ab und zu der Seitenwechsel auf die oft völlig freie rechte Seite mit Dominik, Oskar oder auch Emil fehlte, wurde jetzt diese Seite immer wieder mit einbezogen. Das führte zu einem furiosen Schlussspurt und sollte sich nun auch noch lohnen. Yousyf erzielte seinen dritten Treffer zum 7:1 (56.) und Emil setzte mit dem Schlusspfiff auch den Schlusspunkt zum 9:1 (60.). Aber zuvor krönte Omar noch **seinen Formanstieg** mit einem tollen Solo um eins, zwei, drei, vier Gegenspieler, um dann noch den Blick für seinen Torabschluss zu haben, in dem er den Ball zum 8:1 einnetzte.

Fazit, eine sehr gute Leistung unserer Mannschaft, die spielerisch einen Formanstieg bewies.

Kompliment den Jungs, aber auch dem Trainerteam.

Kader:

Lenny, Dominik ©, Davin, Fernando, Timon (1), Niklas (1), Bennet, Oskar (1), Omar (2), Emil (1), Leander, Yousyf (3)